

Bei Erscheinen des 5ten und 6ten Tausend erlaube ich mir, Ihre besondere Aufmerksamkeit hinzulenken auf (Z)

Hamburg und Bremen in Gefahr!

Sind unsere Hansestädte „Hamburg und Bremen“ in einem Seekriege mit England in Gefahr und können sie auf genügenden Schutz durch unsere Flotte und die Küstenbefestigungen rechnen?

Von „**Hansa**“ (Kapitän zur See a. D. Hoepner)

Inhalt: Deutschland und England seit 1870. — Deutschland als Konkurrent Englands. — In Kiel. — Auf der Elbe. — Der Feind. — Eroberung Borkums durch die englische Flotte. — Der Kampf um Helgoland und der Fall Bremerhavens. — Allgemeine Kriegslage. — Angriff auf die Elbmündung und Hamburg. — Kämpfe in der Ostsee. — Der Landkrieg. — Schlußwort.

s^o. 108 Seiten. Preis M. 1.20 ord., M. —.90 no., M. —.85 bar und 7/6, 50 Exemplare für 33 Mark.

Welche Bedeutung dieser aus der Feder eines alten, erst kurze Zeit inaktiven Seeoffiziers stammenden Schrift beigemessen wird, geht daraus hervor, daß unsere großen Tageszeitungen ihrer Besprechung längere Aufsätze, z. T. in eigenen Leitartikeln widmen, so schreiben z. B. die

„Münchener Neueste Nachrichten“: „Man muß gestehen, daß diese düsteren Phantasien einen sehr realen Hintergrund haben und daß der Verfasser es versteht, sie mit solcher Sachkenntnis auszustatten, daß sie mit nichts als leere Hirngespinnste erscheinen. Das Buch verdient ernst genommen zu werden, möge es die Beachtung finden, die ihm gebührt!“

Generalleutnant E. v. Liebert in der „Staatsbürger-Ztg.“: Die vorliegende Schrift ist in sehr ernstem Ton gehalten, sie zeigt unsere ganze Flottennot, da die Hälfte der Flotte aus minderwertigen, veralteten Schiffen besteht, und weist daneben auf gewisse Schwächen unserer Küstenverteidigung hin, die dringend der Abstellung bedürfen. Wenn das deutsche Volk überhaupt politisch belehrungsfähig ist, so müßten derartige Enthüllungen von Seiten eines Sachverständigen ihm die Augen öffnen.“

Die Ausgabe des 5ten und 6ten Tausend erfolgt am 23. d. M. Zur Zeit ist die Schrift vergriffen.

J. Harder, Sortiment, Altona.

VORTRÄGE ÜBER NIETZSCHE

(Z)

VON

10. und 11. Tausend ERNST HORNEFFER 10. und 11. Tausend

Inhalt: Nietzsche, der Philosoph und Prophet. — Der Übermensch. — Die Umwertung aller Werte.

Die Vorträge des vortrefflichen, bekannten Nietzsche-Forschers sind als prägnante, gemeinverständliche und übersichtliche Zusammenfassung des Wesentlichen in Nietzsches Lehren anerkannt. Allerorten, wo Ernst Horneffer seine Vorträge über Friedrich Nietzsche hielt, sind ihnen allgemeiner Beifall und nachhaltige Wirkung zuteil geworden. Die nunmehr in sorgfältiger Ausstattung vorliegende Buchausgabe wird sicherlich von allen Verehrern Nietzsches willkommen geheißen werden. Dass von einem gediegenen, ernsthaften Buche in verhältnismässig kurzer Zeit neuntausend Exemplare verkauft worden sind, spricht deutlich für seine Verkäuflichkeit.

Ich bitte zu verlangen. — Unverlangt versende ich nichts. — Verlangzettel ist beigefügt. Ladenpreis: M. 2.— geheftet, M. 3.— in Pappband. In Kommission mit 25%, bar mit 30% und 11/10.

Auslieferung auch in Leipzig bei Herrn Carl Cnobloch.

VERLAG VON JULIUS BARD, BERLIN W. 35
DERFFLINGERSTRASSE 16